

WOHNHÄUSER

## Villa Erb (ehemals Schoellhorn)

Wolfensbergstrasse 165

**Hoch über Winterthur, an einem Waldrand auf dem Wolfensberg, liegt der ehemalige Familiensitz des verstorbenen Hugo Erb. Bis kurz vor seinem Tod lebte der ehemalige Patron der Erb-Gruppe in dieser historischen Villa.**

BAUJAHR

1937

ADRESSE

Wolfensbergstrasse 165  
8400 Winterthur



2021: Villa Erb während Restaurierung im April Foto: winbib, Nadia Pettannice

Hoch über Winterthur thront der ehemalige Familiensitz von Hugo Erb (1918-2003), neben einem Rebberg, direkt am Waldrand. Die Villa wurde 1937 durch Kurt Schöllhorn (1895-1966), einem Spross der Haldengut-Brau-Dynastie, auf dem 6000 Quadratmeter grossen Areal erbaut. Sie ist umgeben von einem Park mit Pool, der im Inventar der schutzwürdigen Gärten steht. Bis kurz vor seinem Tod lebte Hugo Erb in diesem Haus. Seither verwildert das Anwesen. Rolf Erb (1951-2017) hatte es 2003 nach dem Zusammenbruch des Firmen-Imperiums an seine damals einjährigen Zwillinge überschrieben. Vergebens. Erb wurde, wegen Betrug, Urkundenfälschung und Gläubigerschädigung, zu sieben Jahren Gefängnis verurteilt. Das stattliche Haus wurde der Konkursmasse zugeteilt. Das Konkursamt des Kantons Thurgau verwertet die Vermögenswerte Erbs, auch die Winterthurer Villa. Sie steht nicht unter Denkmalschutz und kann folge dessen auch abgerissen werden.

Ob Sanierung oder Abriss wird der neue Besitzer bestimmen, sofern ein solcher gefunden werden kann. Das Haus steht seit 2001 leer, 2005 wurden im Innern letzte Renovationsarbeiten durchgeführt. Nach dem Brauerei-Haldengut-Besitzer Schoellhorn hatte der Auto-Erb das stolze Anwesen gekauft. Seit seinem Tode 2003 war die Villa unbewohnt

und dem Zerfall hingegeben. Nach dem Konkurs des Erb-Imperiums war das Konkursamt des Kantons Thurgau für die Liegenschaft zuständig. Am 20. Februar 2020 fand im Casino Winterthur die Versteigerung der ehemaligen Schoellhorn-Villa statt. Für 2,9 Millionen Franken wurde Robert Hofer, Bauunternehmer L+b, neuer Liegenschafts-Besitzer.

## Bibliografie

- Wolfensbergstrasse 165, Villa Wolfensberg, ehemals Schoellhorn, später Erb
  - Schlechter Zustand: Landbote 2008/214 von Katharina Baumann, m.Abb.

---

AUTOR/IN:  
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:  
15.02.2023